

Jahresbericht 2015

1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e. V.



Aktivitäten und Veranstaltungen im Jahr 2015

Mitgliederversammlung

Am 11.03.2015 fand die jährliche Mitgliederversammlung des FFC statt.

Neben dem Jahresbericht des Vorstands über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und dem Bericht der Kassenprüfer war die Neuwahl eines Schatzmeisters erforderlich. Ralf Welsch, der seit dem 16.10.2014 bis zu diesem Termin die Finanzen des Vereins kommissarisch verwaltet hatte, wurde einstimmig in dieses Amt gewählt. Dem gesamten Vorstand wurde für das abgelaufene Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Folgende Vereinsmitglieder sind im Vorstand tätig:

Jürgen Domann (1. Vorsitzender), Michael Trunk (2. Vorsitzender), Ralf Welsch (Schatzmeister), Doris Dengel (Schriftführerin), Eckhard Scheider (Beisitzer), Erol Gercek (Beisitzer), Susanne Krupka (Beisitzerin).

Ausstellung „Pionierinnen des deutschen Frauenfußballs“ vom 06.03. - 17.04.2015

Vom 06.03.-17.04.2015 fand im Rathaus der Stadt Ingelheim die Ausstellung „Pionierinnen des deutschen Frauenfußballs“ statt. Inhalt der Ausstellung war die Geschichte des deutschen Frauenfußballs von den Anfängen bis Gegenwart, erweitert um den Focus Frauenfußball in Ingelheim und die speziellen Dokumentationen „Bärbel Wohlleben – Ein Tor für die Ewigkeit“ und „Der große Traum – fotografische Eindrücke eines Trainingsalltags“. Bericht der Allgemeinen Zeitung vom 11.03.2015



*Bild: Thomas Schmidt
Von Sigrid Kaselow*

INGELHEIM - "Fußball hoch drei" im wahrsten Sinne des Wortes ist derzeit in der Galerie des Ingelheimer Rathauses zu sehen: einmal die beeindruckende Foto-Video- und Audioinstallation des Sportfotografen Günther Bauer über "Pionierinnen des deutschen Frauenfußballs". Sie wird ergänzt durch zwei Sonderschauen über den lokalen, weiblichen Fußball: Mit "Ein Tor für die Ewigkeit" wird der Ingelheimer Fußball-Ikone Bärbel Wohlleben Tribut gezollt; und "Der große Traum" beleuchtet fotografisch den Trainingsalltag der deutschen Nationalspielerinnen und der jungen Ingelheimer Nachwuchskickerinnen des 1. FFC RHH Ingelheim.

Zur Vernissage, die Oberbürgermeister Ralf Claus in Vertretung der erkrankten Sportdezernentin, Bürgermeisterin Eveline Breyer, eröffnete, konnte Ingelheims Stadtoberhaupt zahlreiche Fußballinteressierte begrüßen. Unter ihnen viele junge Ingelheimer Kickerinnen und deren Eltern, die ihre Sprösslinge auf großformatigen Hochglanz-Fotos bewundern konnten. Beim Training, bei Spielen, bei Freudentänzen nach gelungenen Aktionen oder auch mal frustriert am Spielfeldrand.

Die Sonderschau über Bärbel Wohlleben zeigt eine Zeitreise durch das bewegte, fußballgeprägte Leben der agilen, heute 72-jährigen Pionierin des Frauenfußballs. Sie hatte ihre Privatsammlung, darunter Kinderbilder und Familienfotos, wie die mit ihrem Bruder Otto, der sie damals, wie sie erzählte, zum Fußball brachte, zur Verfügung gestellt. Nicht zu vergessen auch ihr legendäres "Tor des Monats" 1974 im Endspiel um die erste deutsche Meisterschaft im Frauenfußball, das die Mitbegründerin und heutige Trainerin des 1. FFC Ingelheim deutschlandweit populär gemacht hat.

Bekannte Gesichter des deutschen Frauenfußballs, Trainer, wie den 2014 verstorbenen ersten Bundestrainer Gero Bisanz, Funktionäre und Spielerinnen wie Steffi Jones oder Maria Breuer, ehemalige und die aktuelle Bundestrainerinnen Tina Theune und Silvia Neid und viele mehr zeigen die Fotos von Günther Bauer.

Jeder dieser Persönlichkeiten ist ein Triptychon, ein dreigeteiltes Bild gewidmet. Mit einem Porträt, wichtigen Spielstätten und persönlichen Gegenständen, wie Medaillen, Maskottchen oder Fußballschuhe.

An die schwierigen Anfänge des Frauenfußballs erinnerten in ihren Grußworten die Präsidentin des Landesportbundes, Karin Augustin, Barbara Schwarz vom Südwestdeutschen Fußballverband und Thea Rathgeber-Schmitt vom Frauen- und Familienministerium Rheinland-Pfalz. Bis 1970 war Frauenfußball nämlich vom DFB verboten, erst 1982 wurde die erste Frauen-Nationalmannschaft aufgestellt. Heute gibt es allein in Rheinland-Pfalz 500 Frauenfußballmannschaften. Bis heute gibt es aber im Fußballsport keine wirkliche Gleichstellung: Beim Geld liegen zwischen Männern und Frauen noch immer Welten...

Maastricht

Von 03.-06.04.2015 nahmen die B- und C-Juniorinnen am Girls Cup Maastricht 2015 teil und kehrten erfolgreich wieder heim: Platz 5 für die C-Juniorinnen und Platz 1 für die B-Juniorinnen!

Bericht des Ingelheimer Kuriers Nr. 19/2015 vom 07.05.2015:

1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e.V.



1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e.V.

FFC-Mädels erfolgreich beim Girlscup in Maastricht

Vom 3.- bis zum 06.04.2015 fuhren wir, 25 Mädchen des 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e.V., nach Maastricht, Holland, um dort an einem Internationalen Fußballturnier teil zu nehmen. Wir traten mit einer 13-Köpfigen B- und mit einer 12-Köpfigen C-Jugend an. Nach unserer Ankunft in Maastricht fuhren wir direkt zu den Fußballplätzen. Für einige aus der Mannschaft war es bereits die zweite Teilnahme an dem jährlich statt findenden Girls Cup. Da kamen natürlich viele Erinnerungen hoch und unsere Vorfrende auf die kommenden zwei Turniertage wurde immer größer. Samstags war zwar nicht das Wetter auf unserer Seite, es regnete den ganzen Tag, dafür aber unser fußballerisches Können. Die B-Juniorinnen gewannen drei von drei Spielen, die C-Jugend zwei von drei. Somit zogen beide Mannschaften in das am darauf folgenden Tag stattfindende Achtelfinale ein. Sonntags war das Wetter auf unserer Seite. Wir hatten den ganzen Tag strahlenden Sonnenschein. Die C-Jugend schied leider nach dem Viertelfinale aus, jedoch belegten sie Platz fünf von dreizehn. Wenn man mal überlegt, dass überwiegend D-Juniorinnen mitspielten, ist das eine klasse Leistung.

Die B-Jugend hatte einen guten Tag erwischt. Wir spielten Achtel-, Viertel- und Halbfinale souverän und gewannen diese eindeutig. Das Finale gestaltete sich spannender als erwartet. Mitte der zweiten Halbzeit stand es 2:1 für uns, doch unsere Gegner gaben nicht auf zu kämpfen. Nach dem Abpfiff stand es dann 2:2. Also ging es ins Elfmeter schießen. Nachdem die obligatorischen zehn Torschützen fertig waren, stand es 4:4. Im EinsgegenEins verschoss unsere Gegnerin und somit war uns der Titel sicher. Für einige schon der zweite Turniersieg. Die Zeit ins Maastricht hat jedem einzelnen und dem ganzen Team gut getan. Viele Freundschaften wurden gestärkt und auch die Verbindung zwischen Älteren und Jüngeren wurde gefestigt. Weitere Informationen: www.ffc-ingelheim.de.

Kreispokalendspiele

Am 30.05.2015 war der 1. FFC Rhh Ingelheim 2011 e. V. Gastgeber der Kreispokalendspiele des SWFV für Kreise Alzey/ Worms und Mainz/ Bingen.

Bericht der Allgemeinen Zeitung vom 01.06.2015:

FFC sorgt für Wohlfühlatmosphäre



Foto: Thomas Schmidt

Von Jochen Werner

FUSSBALL Ausrichter des Pokalendspieltags in Ingelheim gewinnt zwar keinen Pott, aber Sympathien

INGELHEIM - "Wir haben zwar in keinem der drei Spiele mit Beteiligungen unserer Mannschaften den Pokal gewonnen, aber dafür waren alle Begegnungen anspruchsvoll und meistens sehr spannend." Jürgen Domann, Vorsitzender des 1. FFC Rheinhessen Ingelheim, der den Finalsamstag ausrichtete, zog nach dem Organisationsmarathon mit gleich fünf Kreispokal-Endspielen für die Bereiche Alzey-Worms und Mainz-Bingen im Ingelheimer Blumengarten von den E-Juniorinnen bis hoch zu den Damen als Gastgeber zufrieden Bilanz. Turnusgemäß wechselt der Austragungsort regelmäßig unter den vier beteiligten "alten" Fußballkreisen.

Rund 150 Zuschauer waren am Samstag auf der Tribüne dabei, als Jasmin Wollmirstedt vom TSV Gau-Odernheim zum abschließenden Höhepunkt um 17.30 Uhr nach dem klaren 3:0-Finalsieg gegen die Damen der TSG Draisen den Pokal aus den Händen von Staffelleiterin Maritta Bucher-Viehl in Empfang nehmen durfte. Lange konnte Katharina Fröhlich im Tor der Draiserinnen zuvor die Partie offenhalten, bis Spielertrainerin Jessica Wissmann per Doppelpack und Wollmirstedt doch noch alles klar machten. Keine Frage: "Der Erfolg war auch in dieser Höhe verdient", so Bucher-Viehl. Entsprechend groß fiel der Jubel der neuen Kreispokalsiegerinnen aus. Auch, weil sich die Gau-Odernheimerinnen damit für die 0:3-Niederlage gegen die Sportfreunde Dienheim aus dem Vorjahr rehabilitierten.

Am meisten zu tun hatte an diesem Samstag Celine Körper. Die Nachwuchsschiedsrichterin der Spvgg. Selzen leitete auf dem Kunstrasenplatz gleich drei Partien hintereinander: Die der E-, D- und C-Juniorinnen. Zudem stand sie im Damenfinale an der Linie. Nur mit den B-Juniorinnen hatte sie nach dem Wechsel ins Stadion nichts zu tun. Hier traf Anna Hofmann im ersten Abschnitt für die Mädels der TuS Wörrstadt gegen den TSV Uelversheim, ehe Sibelle Yalkin und Jeanette John nach der Pause zum 3:0 alles klar machten.

Die Rahmenbedingungen passten. Der FFC konnte als Ausrichter viele Punkte einheimen.

"Dass wir in den Spielen nicht zu Potte kamen, lag daran, dass fast alle knapp waren."

Außerdem hat jedes Team das gleiche Recht auf den Sieg", erklärte Domann und wusste, dass sich die Gäste im Blumengarten wohlfühlten und den Tag genossen hatten. "Kein Team ist unmittelbar heimgefahren, alle blieben länger, um sich mindestens die weiteren Spiele anzuschauen." Dass unmittelbar nach dem letzten Finalspiel die A-Jugend-Partie der Jungs zwischen der Spvgg. Ingelheim und dem TSV Gau-Odernheim angepiffen wurde, machte den Tag für Verantwortliche des 1. FFC und das Pokalsiegerteam der Damen komplett. Domann betonte die positive Außenwirkung: "Eltern und Freunde haben hier die absolute Punktzahl erreicht."

Finalergebnisse, Frauen: TSV Gau-Odernheim - TSG Drais 3:0. - B-Juniorinnen: TuS Wörrstadt - TSV Uelversheim 3:0. - C-Juniorinnen: TSV Schott Mainz - 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 4:0. - D-Juniorinnen: SV Leiselheim - 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2:1. - E-Juniorinnen: TuS Bolanden - 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2:0.

Saison 2014/2015 Ergebnisse

Im Juni 2015 endete die Saison für den 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e. V. mit folgenden Ergebnissen:

F-Junioren:	1. Kreisklasse			
	Gruppe 9	4. & 3. Platz	Gruppe 10	3. & 5. Platz/
	Gruppe 5	1. (2x); 2.; 5. Platz		
	Kreisturniere	2. Plätze (3x)		
E-Juniorinnen	Landesliga RHH	4. Platz		
D-Juniorinnen	Landesliga RHH	1. Platz		
C-Juniorinnen	Landesliga RHH	5. Platz		
B-Juniorinnen	Landesliga RHH	2. Platz		
Damen	Bezirksliga RHH	2. Platz		

Benefizturnier

Am 12.07.2015 veranstalteten wir ein Benefizturnier zur Unterstützung eines freiwilligen Projekteinsatzes unserer Spielerin und Trainerin Philine Sirrenberg über die Entsendeorganisation ICJA e. V. in Togo/ Afrika.

Bericht der Allgemeinen Zeitung vom 14.07.2015:

Benefiz-Fußballturnier der Mädels vom 1. FFC Ingelheim für Togo



Die Fußballspielerinnen aus Wörrstadt (weiß) kicken für den guten Zweck gegen den 1. FFC Ludwigshafen (blau).

Foto: Thomas Schmidt

Von Beate Schwenk

INGELHEIM - Acht Teams jagten beim Mädchenfußballturnier des 1. FFC Rheinhessen Ingelheim dem runden Leder nach. In zwei Altersklassen (D- und C-Juniorinnen) wurde im Stadion im Blumengarten um Tore und um Punkte gekämpft. Bei dem Benefizturnier am Sonntag ging es jedoch nicht nur um vordere Platzierungen, die Elf- bis 14-Jährigen spielten vor allem für einen guten Zweck. Denn der Erlös der Veranstaltung fließt in den freiwilligen Projekteinsatz von Philine Sirrenberg, die beim FFC als Spielerin und Trainerin aktiv ist. Projekt einer FSJlerin

- RANGFOLGE

C-Juniorinnen: 1. FFC Ludwigshafen, SV Ober-Olm, 1. FFC Ingelheim, MSG Waldböckelheim-Winterbach.

D-Juniorinnen: 1. FFC Ludwigshafen, 1. FFC Rheinhessen Ingelheim, TUS Wörrstadt, FSV Nieder-Olm.

Die 19-Jährige hat vor wenigen Wochen am Sebastian-Münster-Gymnasium ihr Abitur gemacht und wird am 1. August zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr ins westafrikanische Togo aufbrechen. In Kpalimé, der viertgrößten Stadt des Landes, wird die Ingelheimerin in einer Blindenschule arbeiten und dort womöglich auch ein eigenes Projekt betreuen. Bei dem Turnier im Blumengarten konnte die Abiturientin allerdings nicht anwesend sein. Sie

weilt aktuell bei einer Schulung für ihren Freiwilligeneinsatz. Umso mehr legten sich ihre Vereinskolleginnen und Vereinskollegen ins Zeug. Und zwar nicht nur die Fußballerinnen, die auf dem Platz ihr Bestes gaben, sondern auch viele fleißige Helfer, deren Ziel es war, möglichst viel Geld für Philines Projekt in die Kasse zu bekommen.

Auf dem Kunstrasenplatz im Blumengarten wurde derweil bemerkenswerter Sport geboten. Die Zuschauer konnten spannende Partien, schöne Spielzüge und feine Dribblings beklatschen. Für die Trainer gab es dabei wenig auszusetzen. Auch Thoralf Knebusch vom FFC konnte sich über eine starke Leistung seiner C-Jugend freuen. Zwar sprang am Ende des Turniers nur der dritte Platz heraus, allerdings mussten seine Schützlinge wegen eines Lehrganges gleich auf vier Leistungsträgerinnen verzichten. "Unser Team ist sehr spielstark, lässt den Ball laufen, geht ein hohes Tempo und zeigt Einsatzfreude bis zum Schluss", stellte Thoralf Knebusch nach dem knapp verlorenen Auftaktmatch gegen den späteren Sieger aus Ludwigshafen fest.

Es war das erste Turnier, das der FFC in Eigenregie organisierte, und trotzdem klappte alles wie am Schnürchen. Selbst der Umstand, dass in beiden Gruppen je ein Team nicht zum Turnier erschien, bereitete den Veranstaltern keine Kopfschmerzen. Gelöst wurde das Problem auf kreative Weise: Beim D-Jugend-Turnier wurden die Pausen zwischen den Spielen ein wenig verlängert, und bei den C-Juniorinnen wurden einfach 20 statt 15 Minuten pro Partie gespielt.

Geschäftswelt hilft mit

Jürgen Domann, Erster Vorsitzender des FFC, zog nach dem Turnier ein positives Fazit.

"Die Gäste haben sich bei uns sichtlich wohl gefühlt", bemerkte der FFC-Vorsitzende, der auch für die Turnierleitung zuständig war. "Wir hatten ein starkes Event-Team, das sich um Getränke und Speisen hervorragend gekümmert hat."

Erwähnenswert sei außerdem, dass 40 Ingelheimer Geschäfte und Institutionen das Turnier unterstützt hätten. So habe man die Tombola mit attraktiven Preisen bestücken können.

Jetzt heißt es für die Verantwortlichen aber erst einmal, Kassensturz machen und ermitteln, was unter dem Strich für Philines Togo-Einsatz hängen bleibt.

Nach Abzug aller Kosten konnte ein Erlös von 1.163€ ermittelt werden. Mit 510€ füllten wir Philines Konto auf, das mit diesem Betrag den erforderlichen Bestand aufwies, um nach Afrika zu reisen. Nach reiflicher Überlegung entschloss sich der Vorstand, mit dem verbleibenden Schlussbestand dieses Turniertages eine gemeinnützige Ingelheimer Einrichtung zu unterstützen. Von der Übergabe unserer Spende an die Sucht- und Drogenberatung Ingelheim berichtete der Ingelheimer Kurier in der Ausgabe 47/2015 vom 19.11.2015.

1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e.V.



Kicken für den guten Zweck

Am 12.07.2015 hat der 1. FFC Rheinhessen Ingelheim 2011 e.V. ein Benefizturnier zur Finanzierung eines Freiwilligeneinsatzes der Spielerin und Trainerin Philine Sirrenberg in Togo/ Afrika durchgeführt. Erfreulicherweise kamen an diesem Tag Einnahmen in einer größeren Höhe zusammen. Nur ein Teil des Erlöses war für die Mitfinanzierung dieses Freiwilligeneinsatzes einsetzbar.

Daher hat der Vorstand beschlossen, eine gemeinnützige Einrichtung in Ingelheim zu unterstützen und den verbleibenden Schlussbestand dieses Turniertages in Höhe von 653,18€ an die Sucht- und Jugendberatungsstelle Ingelheim zu spenden.

Die Beratungsstelle, deren Träger der gemeinnützige Verein „Suchtkrankenhilfe Ingelheim“ ist, bietet seit vielen Jahren Prävention, Beratung und Behandlung von verschiedenen Suchtproblematiken an.

Die Spende wurde am 16.11.2015 durch den FFC-Vorsitzenden Jürgen Domann an den Vorstandsvorsitzenden Uwe Tutschapsky, im Beisein der Beraterin Barbara Tillmann, zur Unterstützung der Arbeit der Sucht- und Jugendberatungsstelle Ingelheim übergeben.

Saison 2015/2016 Beginn

Für die neue Saison 2015/2016 wurden für den Punktspielbetrieb folgende Teams gemeldet: F-Junioren: E-Juniorinnen/Landesliga Rheinhessen, D-Juniorinnen/Landesliga Rheinhessen, C-Juniorinnen/Landesliga Rheinhessen (2 Teams), B-Juniorinnen/Landesliga Rheinhessen, Frauen/Bezirksliga Rheinhessen.

Aufgrund des frühen Beginns der neuen Saison bereits Ende August 2015 konnten wir leider keine Saisonöffnung durchführen. Deshalb haben wir uns für Januar 2016 ein Vereinsfest in Form eines internen Hallenturniers in den Kalender eingetragen, um die Kontakte untereinander zu bauen und zu pflegen.

Dezember 2015: Stand nach der Hälfte der laufenden Saison 2015/2016

F-Junioren:	Turniere: 1. Platz (2x), 3. & 4. Platz. Meisterschaftsspiele: 4 Siege, 1 Niederlage
E-Juniorinnen	Landesliga RHH 2. Platz
D-Juniorinnen	Landesliga RHH 3. Platz
C-Juniorinnen	Landesliga RHH 1. Platz
B-Juniorinnen	Landesliga RHH 3. Platz
Damen	Bezirksliga RHH 1. Platz

Statistik zum 31.12.2015

Mitgliederzahl: 144

Aktive: 97

Trainerteam: Olaf Gaul, Stefan Diehl, Heiko März, Annika Büttner, Thoralf Knebusch, Ingo Winterheimer, Bärbel Wohlleben, Steffen Rennstich, Thorsten Wohlgemuth, Lena Krupka.

Vorstand: Jürgen Domann (1. Vorsitzender), Michael Trunk (2. Vorsitzender), Ralf Welsch (Kassenwart), Eckhard Schneider (Beisitzer), Erol Gercek (Beisitzer), Susanne Krupka (Beisitzer)

Ausblick 2016

Im März 2016 findet unsere jährliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Für die laufende Saison wollen wir die bestehenden Platzierungen halten und weiter verbessern. Unsere bestehende Trainingsarbeit ist darauf ausgerichtet. Des Weiteren haben wir das Ziel, für die Teams weitere Spielerinnen und auch weitere Trainer/ Trainerinnen zu gewinnen.

Wir haben bereits die Teams der C/ B-Juniorinnen und der Frauen für ein internationales Turnier, den Arnhem Cup, der Pfingsten 2016 ausgerichtet wird, angemeldet. Außerdem ist das Team der E-Juniorinnen für das internationale Turnier in Aschaffenburg angemeldet, das ebenfalls Pfingsten 2016 stattfindet.